

## **Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, 18. Juni 2014, 17.00 Uhr, Rathaus Frauenfeld**

### **Protokollgenehmigung**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 21. Mai 2014 wurde einstimmig genehmigt.

### **Ersatzwahl eines Mitglieds des Büro des Gemeinderats für den Rest der Legislaturperiode 2011/2015**

Als Nachfolge von Eveline Buff Kinzel (Fraktion CH/Grüne/GLP) wird Gemeinderat Mario Weber mit 35 Ja-Stimmen. Er hat sich selber der Stimme enthalten.

### **Ersatzwahl eines Mitglieds der GPK Finanzen und Administration für den Rest der Legislaturperiode 2011/2015**

Als Nachfolge von Gemeinderat Mathias Hotz (Fraktion FDP/SVP/EDU) wird Gemeinderat Thomas Gemperle in die GPK Finanzen und Administration mit 33 Ja- und 3 Enthaltungen gewählt. Er hat sich selber der Stimme enthalten.

### **Ersatzwahl eines Präsidenten für die GPK Finanzen und Administration für den Rest der Legislaturperiode 2011/2015**

Als Nachfolge von Gemeinderat Mathias Hotz (Fraktion FDP/SVP/EDU) wird Gemeinderat Michael Lerch als Präsident für die GPK Finanzen und Administration mit 35 Ja-Stimmen gewählt. Er hat sich selber der Stimme enthalten.

### **Geschäftsbericht und Rechnungen über die Stadtverwaltung und ihre Betriebe für das Jahr 2013**

Eintreten zur Rechnung ist unbestritten und somit stillschweigend genehmigt.

Der Gemeinderat verabschiedet den Geschäftsbericht und die Rechnungen über die Stadtverwaltung und ihre Betriebe für das Jahr 2013 und fällt folgende Beschlüsse gemäss Botschaft Nr. 32 vom 22. April 2014 des Stadtrats:

1. Der Geschäftsbericht über die Stadtverwaltung und ihre Betriebe für das Jahr 2013 wird genehmigt.
- 2.1 Die Rechnungen der Stadtverwaltung, der Werkbetriebe und des Alterszentrums Park für das Jahr 2013 werden genehmigt.

2.2 Der Nettoertragsüberschuss „Stadtverwaltung“ von Fr. **Fr. 842'936.47** wird wie folgt verwendet:

2.2.1 Es werden zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen in Höhe von **Fr. 840'000.–** bewilligt. Alle Anlagen mit einem Restbuchwert unter 10'000 Franken werden auf einen pro memoria-Franken abgeschrieben. Die verbleibende Summe wird proportional auf die übrigen abzuschreibenden Anlagen verteilt.

2.2.2 Die Eigenkapitalzuweisung, Konto 2300 "Ertragsüberschüsse Laufender Rechnungen", beläuft sich auf **Fr. 2'936.47**.

2.3 Die Verwendung der Nettoertragsüberschüsse "Werkbetriebe" von **Fr. 3'912'269.95** wird wie folgt bewilligt:

2.3.1 Beim *Elektrizitätswerk* wird der Ertragsüberschuss von **Fr. 1'364'266.62** für zusätzliche Abschreibungen, Einlagen und Einlage Rest ins Eigenkapital wie folgt verwendet:

. Mittelspannungsleitungen	7'983.26	
. Niederspannungsleitungen	31'811.56	
. Ausrüstungen Stationen	185'036.52	
. Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge, FLIS	30'554.75	
. Kleinwasserkraftwerk Zeughausbrücke	8'851.84	
. <u>Zertifikate Wasserkraftstrom</u>	<u>200'000.00</u>	
Total zusätzliche Abschreibungen		464'237.93
Entnahme Ausgleich öffentliche Beleuchtung		-147'505.42
. Einlage Spezialfinanzierung Techn. Anlagen EW		1'000'000.00
. Zuweisung Rundungsrest an Eigenkapital		47'534.11
		<b>Fr. 1'364'266.62</b>

2.3.2 Beim *Gaswerk* wird der Ertragsüberschuss von **Fr. 1'883'817.90** für zusätzliche Abschreibungen, Einlage und Einlage Rest ins Eigenkapital wie folgt verwendet:

. Um- und Neubauten Gaswerkareal	91'415.18	
. <u>Rohrnetz</u>	<u>255'293.66</u>	
Total zusätzliche Abschreibungen		262'048.18
. Einlage Tarifierpassung Gas		1'050'000.00
. Spezialfinanzierung Tech. Anlagen GW		250'000.00
. Vorfinanzierung Anschluss Fernwärmering		300'000.00
. Zuweisung Rundungsrest an Eigenkapital		21'769.72
		<b>Fr. 1'883'817.90</b>

2.3.3 Beim *Wasserwerk* wird der Ertragsüberschuss von **Fr. 664'185.43** für zusätzliche Abschreibungen und Einlage Rest in Eigenkapital wie folgt verwendet:

. Leitungsnetz	47'895.76	
. Pumpwerk	1'983.36	
. Reservoirs	19'370.37	
. <u>Wasseraufbereitung</u>	<u>87'000.00</u>	
Total zusätzliche Abschreibungen		156'249.49
. Vorfinanzierung Pumpwerk Thunbach		500'000.00
. Zuweisung Rundungsrest an Eigenkapital		7'935.94
		<b>Fr. 664'185.43</b>

2.4 Der Nettoaufwandüberschuss *Alterszentrum Park "Haus Talbach/Ergaten/Betreutes Wohnen; Tageszentrum Talbach; Parksiedlung Talacker"* von **Fr. 442'111.13** wird wie folgt getilgt:

2.4.1 Für die Rechnung "Haus Talbach/Ergaten" wird eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung "Defizitdeckung, Renovationen" von **Fr. 463'388.63** vorgenommen.

2.4.2 Für die Rechnung "Betreutes Wohnen" wird eine Einlage in die Spezialfinanzierung "Neue Wohnformen" von **Fr. 21'000.75** vorgenommen.

2.4.3 Für die Rechnung "Tageszentrum Talbach" wird eine Einlage in die Spezialfinanzierung "Neue Wohnformen" von **Fr. 276.75** vorgenommen.

3.1 Die Abrechnung des Kredits von 640'000 Franken für Umbau Empfang und Dachgeschoss Soziale Dienste Rheinstrasse 8 wird mit Minderkosten von **Fr. 43'345.25 (-7,3%)** genehmigt (Anhang I).

3.2 Die Abrechnung des Kredits von 758'000 Franken für den Dachausbau und die Photovoltaikanlage Gaswerkstrasse 13 wird mit Minderkosten von **Fr. 103'397.85 (-13,6%)** genehmigt (Anhang II).

## **Eingereichte Parlamentarische Vorstösse**

### **Einfache Anfragen**

An der heutigen Ratssitzung wurden folgende Einfache Anfrage eingereicht:

„Verkehrskonzept vor und während des Eidg. Tambouren- und Pfeiferfests“ von Gemeinderat Philipp Geuggis.

Diese Einfache Anfrage wird an den Stadtrat zur Beantwortung überwiesen.

- - -

Die Details der heutigen Gemeinderatssitzung sind dem später im Internet veröffentlichten ausführlichen Protokoll zu entnehmen.

\* \* \*